



BMW Motorsport News – Ausgabe 38/16
2. Oktober 2016

Weitere Podiumsplatzierung für BMW Team Teo Martín – Saisonfinals in der Blancpain GT Series, BTCC und IWSC.

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

BMW Motorsport Junior Programm: Menzel feiert Debüt im BMW M6 GT3.

BMW Motorsport Junior Nico Menzel (DE) feiert am kommenden Wochenende seine Rennpremiere im BMW M6 GT3. Er wird sich beim neunten Lauf der VLN Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring (DE) am 8. Oktober das Cockpit des BMW M6 GT3 mit BMW Werksfahrer Jens Klingmann (DE) teilen. Erste Erfahrungen mit dem GT-Aushängeschild von BMW machte Menzel bereits in der vergangenen Woche, als er einen Roll-Out für ROWE Racing fahren durfte.

VLN: Ein weiterer BMW M6 GT3 auf der Nordschleife.

Im vorletzten Lauf der VLN Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring (DE) am 8. Oktober wird ein zusätzlicher BMW M6 GT3 in der Startaufstellung stehen: Auch FALKEN Motorsport setzt einmalig einen BMW M6 GT3 auf der legendären Nordschleife ein. Am Steuer des Fahrzeugs wechseln sich BMW Werksfahrer Philipp Eng (AT) und Alexandre Imperatori (CH) beim 4-Stunden-Rennen in der „Grünen Hölle“ ab.

IWSC: Actionreiches Finale in Road Atlanta.

Aufgerissener Asphalt, brennende Autos und zahlreiche Gelbphasen: Das Saisonfinale der IMSA WeatherTech SportsCar Championship (IWSC) in Road Atlanta (US) bot den US-amerikanischen Fans einmal mehr actiongeladenen GT-Sport und Zwischenfälle in Serie. Leider blieb davon auch das BMW Team RLL im elften und letzten Lauf des Jahres nicht verschont. John Edwards (US), Lucas Luhr (DE) und Kuno Wittmer (CA) erreichten beim „Petit Le Mans“ den sechsten Platz – obwohl das Trio wegen eines Unfalls sowie eines Defekts der Lichtmaschine viele Runden gegenüber der Spitze verloren hatte. Für Dirk Werner (DE), Bill Auberlen (US) und August Farfus (BR) endete das zehnstündige Rennen nach Problemen mit der Lenkung vorzeitig. In der GTD-Klasse kamen Markus Palttala (FI), Michael Marsal (US) und Cameron Lawrence (US) auf den vierten Rang.

International GT Open: Podium für BMW Team Teo Martín.

Auch am vorletzten Rennwochenende der International GT Open Saison 2016 in Monza (IT) konnte das BMW Team Teo Martín erneut auf das Podium fahren. Im zweiten Lauf am Sonntag erreichten Gustavo Yacamán (CO) und Fernando Monje (ES) im BMW M6 GT3 mit der Startnummer 2 auf Rang zwei das Ziel. Ihre beiden Teamkollegen Pieter Schothorst (NL) und Miguel Ramos (PT) mussten das Rennen aufgrund technischer Probleme vorzeitig beenden. Im ersten Lauf am Samstag waren Yacamán/Monje auf Rang fünf gefahren, Schothorst/Ramos folgten auf dem



sechsten Platz direkt dahinter. Damit verpasste das Team den vorzeitigen Teamgesamtsieg an diesem Wochenende zwar knapp, konnte jedoch seinen Vorsprung weiter ausbauen. Die finale Entscheidung im Meisterschaftskampf fällt nun beim Saisonfinale, das am 5. und 6. November in Barcelona (ES) ausgetragen wird.

BTCC: Tordoff verpasst Gesamtsieg um Haaresbreite.

Packendes Finale in der British Touring Car Championship: Erst im letzten der drei finalen Saisonrennen in Brands Hatch (GB) fiel die Entscheidung um den Titel in der Fahrerwertung 2016. Sam Tordoff (GB), der während der gesamten Saison durch konstant gute Leistungen gegläntzt hatte, musste sich in seinem BMW 125i M Sport mit einem Rückstand von zwei Punkten knapp dem Briten Gordon Shedden geschlagen geben. Auch in der Teamwertung verpasste Tordoffs Team JCT600 with GardX um Haaresbreite den Gesamtsieg. In den drei Rennen war Tordoff auf die Plätze sieben, fünf und zwei gefahren. Teamkollege Rob Collard (GB), kam als Achter, Sechster sowie Vierter ins Ziel und beendete die Saison auf Gesamtrang fünf. Jack Goff (GB), der in den drei Läufen den neunten und zweimal den siebten Rang belegte, wurde insgesamt Elfter.

Blancpain GT Series: Saisonfinale für ROWE Racing in Barcelona.

Mit dem fünften Rennwochenende im Sprint Cup ging an diesem Wochenende die Blancpain GT Series 2016 in Barcelona (ES) zu Ende. Für das Team von ROWE Racing verlief das Finale auf dem „Circuit de Catalunya“ (ES) nahe Barcelona (ES) allerdings nicht nach Wunsch. Nachdem sich Philipp Eng (AT) und Alexander Sims (GB) im Qualifikationsrennen mit Rang acht eine gute Ausgangsposition gesichert hatten, sorgten ein nicht optimal verlaufener Boxenstopp sowie eine Durchfahrtstrafe im Hauptrennen am Sonntag dafür, dass sich das Duo im BMW M6 GT3 mit der Startnummer 99 mit Rang 24 zufriedengeben musste. Im Schwesterfahrzeug mit der Nummer 98 kamen Nick Catsburg (NL) und Stef Dusseldorp (NL) als 15. ins Ziel. Zuvor hatten Catsburg und Dusseldorp im Qualifikationsrennen eine starke Aufholjagd vom Ende des Feldes bis auf Rang 18 gezeigt. Auch sie verloren jedoch beim Boxenstopp wertvolle Zeit. Dennoch zog Teamchef Hans-Peter Naundorf ein positives Saisonfazit: „Das hätte heute für uns ein guter Saisonabschluss werden können, aber leider haben wir im Rennen und der Boxengasse ein paar Fehler gemacht, die uns bessere Platzierungen gekostet haben. Dennoch war die Saison 2016 in der Blancpain GT Series, unsere erste mit dem BMW M6 GT3, erfolgreich und hat mit dem Sieg bei den 24 Stunden in Spa einen absoluten Höhepunkt gebracht.“

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup.com/deutschland